



**Eine schöne
Urlaubs- und
Ferienzeit!**



Liebe Vilserinnen, liebe Vilser,

die Abbrucharbeiten des Grünen Baum sind in vollem Gange. Es tut mir leid, dass es hin und wieder zu Lärm- und Staubbelastung kommt! Die Firma Specht ist stets bemüht, alle Arbeiten so gut wie möglich abzuwickeln. Ich bitte die Bevölkerung und im Speziellen die Anrainer weiterhin um Verständnis.

Die weitere Sanierung der Wasserleitung vom Eisplatz Richtung Obertor hat bereits begonnen und wird nun einige Wochen dauern. Auch hier bitte ich alle Anrainer um Verständnis.

Es kam bei unseren Bauhofmitarbeitern vermehrt zu Anfragen, warum manche Brunnen noch nicht mit Wasser befüllt sind. Hier darf Folgendes

mitgeteilt werden: Der Brunnen im Untertor hat einen Wasserleitungsbruch direkt unter dem Brunnen. Seitens des Bauhofs werden Angebote einer möglichen Sanierung eingeholt.

Vizebürgermeister Christian Kögl und ich durften im Mai anlässlich ihrer Geburtstage Olga Perle und Walter Schretter besuchen. Sie feierten ihren 90. Geburtstag! Es waren sehr beeindruckende Gespräche und Geschichten die sie uns von der Vergangenheit erzählten.



Wir gratulieren Olga Perle und Walter Schretter herzlich zu ihrem 90. Geburtstag

Am 10. Juni fand die Jahreshauptversammlung der Bergrettung/Bergwacht Vils statt. Der Leistungsbericht hat gezeigt, mit wieviel Einsatz und Engagement die Mitglieder ihre Einsätze abwickeln. Als Bürgermeisterin freut es mich sehr, dass es so viele Ehrenamtliche gibt, die sich in den Dienst der Allgemeinheit stellen. Ein herzliches Vergelt's Gott und weiterhin alles Gute und dass unsere Bergretter immer unbeschadet von ihren Einsätzen nach Hause kommen. An dieser Stelle möchte ich noch allen danken, die heuer wieder die Bergfeuer zu Herz Jesu entzündet haben.

Der Liederkranz Vils feierte am 19. Juni die Hl. Messe am St. Anna-Kreuz bei herrlichem Wetter. Der anschließende Frühschoppen mit musikalischer Umrahmung fand sehr guten Anklang bei allen Anwesenden. Vielen Dank dem Liederkranz für dieses gelungene Fest.

Am 29. Juni feierte die Volksschule Vils ihr 40 Jahr-Jubiläum bei einem „Tag der offenen Tür“. Aufgrund von Behördenterminen konnte ich erst später dazukommen und habe leider das Musical verpasst. Mit wieviel Herzblut die Schülerinnen und Schüler als auch das Lehrpersonal diesen Tag gestaltet haben, war unglaublich.

Ich wünsche allen Vilserinnen und Vilsern einen schönen Sommer und eine erholsame Urlaubszeit und den Schülerinnen und Schülern schöne Ferien!

Eure Bürgermeisterin



Regionaltagung im Außerfern

Die diesjährige Regionaltagung der Außerferner Bibliothekarinnen fand am 11. März 2022 - bei sehr sommerlichen Temperaturen - in der Öffentlichen Bücherei Vils statt. Neben den Außerferner Kolleginnen besuchten auch Susanne Halhammer - als Vertreterin des Öffentlichen Büchereiwesens -, Monika Heinzle - als Vertreterin des Bibliotheksreferats der

Diözese und der Krimiautor Christian Kössler die Bücherei.

Neue Themen und Schwerpunkte der öffentlichen Büchereien wurden besprochen. Weiters wurden auch die Ehrungen für langjährige ehrenamtliche Tätigkeiten durchgeführt. Dabei bedanken wir uns für die Mithilfe bei Frau Bürgermeisterin Carmen Strigl-Petz und Herrn Pfarrer Krzysztof Szu-



Öffnungszeiten: Mittwoch | 17:00 - 19:00 Uhr
Freitag | 17:00 - 19:00 Uhr

Homepage: www.vils.bvoe.at
Online-Recherche: www.biblioweb.at/vils

list. Außerdem gratulieren wir ganz besonders Ute Huter und Evi Keller für ihr Engagement in der Vilser Bücherei!



Trotz der eher (sehr) warmen Temperaturen in der Bücherei genossen die Außerferner Bibliothekarinnen die Zeit bei der Regionaltagung.

von links: Ute Huter, Monika Heinzle, Cilli Ledl, Bgm. Carmen Strigl-Petz, Evi Keller und Pfr. Krzysztof Szulist

Ein ganz
besonderes
Dankeschön...

Ein ganz besonderes Dankeschön geht an Elsmarie Huter. Mit der Hilfe von Elsmarie entwickelte sich die Bücherei zu diesem wunderbaren Ort, die sie heute ist. Nach so vielen langen Jahren in der ehrenamtlichen Tätigkeit hat sich Elsmarie nun eindeutig Erholung verdient. Wir wünschen nun eine entspannte „Pension“.



Chronik zum Jubiläum IV

Auch in dieser Ausgabe wird wieder ein Schatz aus unserer Chronik geborgen: Der Besuch des Clownduos „Herbert und Mimi“. Am 29.09.2014 besuchte das Clownduo im Rahmen der Kulturinitiative „Huanza“ die Bücherei.

„Herbert und Mimi“ boten mit dem Stück „Herbert und Mimi machen Ferien“ ein Programm, welches spritzig und frech immer wieder für Lachanfälle sorgte.

Kinder und Erwachsene haben sich köstlich amüsiert. Bei den vielen Späßen blieb kein Auge trocken und einige bekamen vom vielen Lachen wohl einen Muskelkater im Bauch.

Vielleicht findet sich der ein oder andere im Bild wieder und erinnert sich an diesen vergnüglichen Nachmittag.



Generationenwechsel bei IBF

Vor 28 Jahren gründete Helmut Frick die Firma IBF – zunächst in einem Zimmer in der Mietwohnung im Riefweg. 1994 übersiedelte das Büro in das Wohnhaus der Schwiegereltern Hartmann in den Hoheneggweg. Bald darauf wurden die ersten Mitarbeiter eingestellt und die Räumlichkeiten wurden zu klein. IBF erwarb die beiden oberen Stockwerke im ehemaligen Polizeigebäude, adaptierte die Räumlichkeiten und übersiedelte in die Bahnhofstraße. Nachdem der Platz hier auch bald nicht mehr ausreichte, mietete IBF für die Abteilung Softwareentwicklung eine ehemalige Schulklasse in der alten Schule an. Vor dem großen Umbau 2012, bei dem der komplette Dachstuhl abgetragen und erneuert wurde, erwarb IBF auch die Räumlichkeiten der Polizei. Nachdem die Polizeidienststelle geschlossen wurde, übersiedelte die Softwareentwicklung in die ehemaligen Amtsstuben und IBF war wahrscheinlich als einziges Softwareunternehmen der Welt Besitzer einer eigenen, voll ausgestatteten Ausnüchterungszelle, die, wie Helmut Frick betont, jedoch nie für diesen Zweck benötigt wurde. 2021 wurde das Gebäude um weitere 450 m² Bürofläche erweitert, was Platz für zirka 40 weitere Mitarbeiter in Vils bietet.



Bürogebäude 1998

Am 20. Mai übertrug Helmut Frick im Rahmen einer internen Unternehmensfeier die Geschäftsführung an seine beiden Söhne Christian und Johannes. Den festlichen Rahmen bildeten die soeben fertiggestellten Veranstaltungsräumlichkeiten. Zirka 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der IBF-Standorte in Vils, Stuttgart, München und Zürich folgten der Einladung zu diesem Ereignis.

Am 20. Mai übertrug Helmut Frick im Rahmen einer internen Unternehmensfeier die Geschäftsführung an seine beiden Söhne Christian und Johannes. Den festlichen Rahmen bildeten die soeben fertiggestellten Veranstaltungsräumlichkeiten. Zirka 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der IBF-Standorte in Vils, Stuttgart, München und Zürich folgten der Einladung zu diesem Ereignis.

Keine Sorge vor der Übergabe

Die Übertragung der Geschäftsleitung auf seine Söhne bereitet dem Gründer keine Sorgen – im Gegenteil: «Ich bin froh, dass sich sowohl Christian als auch Johannes schon parallel zu deren Studien für IBF interessiert haben und beide seit vielen Jahren im Unternehmen mitarbeiten. Viele strategische Entscheidungen haben wir seit mehreren Jahren gemeinsam getroffen. Ich weiß, dass sie das Unternehmen mit viel Engagement, betriebswirtschaftlichem Weitblick und Kreativität in die Zukunft führen werden. Und sie sind dabei nicht allein. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen den seit mehreren Monaten kommunizierten und länger geplanten Generationenwechsel.»

Helmut Frick wird sich künftig auf die Position der Geschäftsführung der IBF Holding GmbH konzentrieren und – etwas kürzertreten.



Schlüsselübergabe bei IBF in Vils

Helmut Frick, Christian Frick, Johannes Windeler-Frick (v.l.n.r.)

Erfolgsweg fortsetzen

Auch weiterhin gilt es, der Konkurrenz stets einen Schritt voraus zu sein. Das gelingt nur durch die kontinuierliche Weiterentwicklung der Softwaresysteme und die Schaffung neuer Module und Funktionen. Immer wichtiger wird für IBF die Verwaltung und Aktualisierung von Daten. "Wir rechnen damit, dass wir in unterschiedlichen Bereichen, insbesondere in der Softwareentwicklung sowie im Daten- und Produktmanagement, in Zukunft personell stark wachsen werden", so Johannes Windeler-Frick.

Christian Frick: «Wir gewinnen wöchentlich neue Kunden dazu. Damit müssen auch unsere Serviceabteilungen, unser Backoffice und alle anderen Bereiche bis zur Softwareentwicklung mitwachsen. Durch den weiteren Ausbau unserer Büroflächen in Vils, flexible Homeoffice-Lösungen, Gründung neuer Niederlassungen und dem Angebot von reduzierter Wochenarbeitszeit haben wir auf verschiedenen Ebenen die Voraussetzungen für ein weiteres Wachstum geschaffen. Wir sind zuversichtlich, dass wir auch in der Zukunft neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewinnen werden, damit wir den Digitalisierungsbedarf unserer Kunden decken können.»

Dank an den Gründer und das Team

Die neuen Geschäftsführer betonten die hervorragende Marktposition von IBF und bedankten sich beim Gründer für das entgegengebrachte Vertrauen und die vielen Jahre der guten Zusammenarbeit. Der Dank richtete sich aber auch an «das großartige und motivierte Team», welches in der Vergangenheit sehr viel Anteil am Unternehmenserfolg hatte und auch in Zukunft die Stütze für den Erfolg bleiben wird.

Tag der offenen Tür

Am 22. Juli 2022 öffnet IBF von 10:00 – 14:00 Uhr die Türen für die gesamte Bevölkerung. Sie können sich einfach einmal bei uns umschauen, wie wir arbeiten und erfahren auch, was wir tun. Schüler erfahren aus dem Munde unserer ehemaligen Lehrlinge, wie die Lehrausbildung bei IBF abläuft. Selbstverständlich können Sie sich auch ganz unverbindlich über unsere offenen Stellen (www.ibf-solutions.com/karriere) informieren. Wir freuen uns auf deinen / Ihren Besuch!



Tag der offenen Tür

Wir laden Sie herzlich dazu ein, sich umzuschauen wie wir arbeiten und was wir tun.

Lehrlingsausbildung: auch unsere Lehrlinge sind vor Ort um alle Fragen zu beantworten.



BESUCHEN SIE UNS!

Fr. 22.07.2022 - 10:00-14:00 Uhr

IBF Solutions
Bahnhofstraße 8
6682 Vils

www.ibf-solutions.com

Klänge und Worte verwebt

Klein und fein gestaltete sich die Veranstaltung „Klänge und Worte verwebt“ mit Heidi Abfalter und Susi Dirr vor der Hammerschmiede. Der laue Sommerabend freute nicht nur die zwei Akteurinnen, auch das Publikum genoss die Stimmung und anschließend noch lange den feinen Abend.



*„Musik drückt das aus,
was nicht gesagt werden kann und
worüber zu schweigen unmöglich ist.“*

Victor Hugo

Vorspielabend der Musikschüler*innen von Dagmar Kerle

Nach zwei Jahren durften wir endlich wieder zeigen, was wir alles gelernt haben. Es hat sehr viel Spaß gemacht. 😊



Foto: Kerle

Mit allen meinen Sinnen kann ich diese Welt berühr'n!



„Augen, Nase, Ohren, Mund – sie machen meine Welt ganz bunt!“

Ein kunterbuntes Kindergartenjahr geht zu Ende.

Mit unseren fünf Sinnen haben wir die Welt um uns herum entdeckt und die Farben unserer Umwelt bewusst erlebt: den Geschmack unseres Essens, den Klang von Musik, die Veränderung der Natur, die Weichheit von Tierfell und den Duft der Blumen und Pflanzen.

Im Herbst haben wir unser Maskottchen Teddy Eddy im Kindergarten begrüßt, der ganz spektakulär mit dem Traktor von „Hofanzars Pius“ im Kindergarten vorgefahren ist.

Bei unserem Apfelfest zu Erntedank wurde der Apfel mit allen Sinnen wahrgenommen.

Zu St. Martin konnten wir Nächstenliebe und Hilfsbereitschaft erfahren und beim Laternenumzug im Garten das Licht und die Wärme der Kerzen spüren.

Die Advent- und Weihnachtszeit ließ uns Wärme und Besinnlichkeit erleben, und der Besuch von St. Nikolaus virtuell in Form einer Videobotschaft war ein sehr aufregendes Erlebnis.

Im Winter haben wir den Kindergarten in die Villa Kunterbunt umgestaltet und wurden von einem besonderen Mädchen begleitet, das stark, kreativ und voller wunderbarer kunterbunter Ideen ist: Pippi Langstrumpf.

Die Fastenzeit stand unter dem Motto: Wir fasten mit allen Sinnen, und zu Ostern hat der Osterhase gefüllte Nestchen im Keller des Kindergartens versteckt.

Den Frühling konnten wir mit unseren Sinnen ganz bewusst erleben, das erste Grün sehen, die Stimmen der Tiere hören, die Blumen riechen und sehen, wie sie wachsen, und die Wärme der Frühlingssonne spüren.

Im April haben wir das Wetter und die Himmelsfarben beobachtet und die Faszination des Regenbogens erfahren.

Bei einem Wohlfühltag im Mai haben wir unsere Mama mit allen Sinnen verwöhnt und im Juni fühlten wir die heiße, helle Sommersonne.

Von unseren „Großen“ müssen wir uns im Juli schweren Herzens verabschieden und wünschen ihnen für ihren neuen Weg alles Liebe und Gute.

Allen Vilserrinnen und Vilsern einen schönen Sommer und eine bunte, erholsame Zeit.

Ganz liebe Grüße aus dem Kindergarten!

GLÜCKlich ist, wer das LEBEN in FARBEN genießt!





Da uns die Farben durch das ganze Jahr begleitet haben, feierten wir Ende Juni ein fröhliches Farbenfest mit Spielstationen und vielen bunten Luftballons, die sich am Ende des Festes auf die Reise machten und hoch am Himmel nur noch als kleine, bunte Punkte zu sehen waren.
(Siehe auch Titelseite)





Jubiläumsfeier der Volksschule – Tag der offenen Schultür

Am 29. Juni öffnete die Volksschule ihre Türen und viele Vilser und Vilserinnen folgten der Einladung. Zum Auftakt bot die Schulleiterin einen kurzen historischen Rückblick über die Entwicklung der Vilser Volksschule an ihren unterschiedlichen Standorten. Als Höhepunkt der Feier gaben die Vierteler das charmante Musical „Das Schulgespenst“ gekonnt zum Besten, bei dem alle Klassen eingebunden waren. Im Anschluss konnten die Festgäste die verschiedenen Angebote in den einzelnen Klassen nutzen: schmökern in der Schulchronik, mit den Lernmaterialien ihr Wissen über Heimatkunde erproben, zwei Schulfilme genießen und die modernen digitalen Medien der Volksschule kennenlernen. Die Schulküche im angenehm kühlen Keller war an diesem Tag in ein Bistro verwandelt, das von den Elternvertreterinnen liebevoll und mit viel Einsatz betrieben wurde. Die von den Eltern mitgebrachten Köstlichkeiten ergaben ein grandioses Buffet, das von den Gästen begeistert gestürmt wurde. Im ganzen Schulhaus herrschte ausgelassene Stimmung und Klein und Groß genossen es, endlich wieder einmal ein Schulfest gemeinsam zu feiern.



*Dass einem alle Wege offenstehen, wenn frau in Vils zur Schule geht, belegten zwei ehemalige Schülerinnen, die zum Jubiläum kamen: Landtagspräsidentin Sonja Ledl-Roßmann und Bürgermeisterin Carmen Strigl-Petz
V.l.: Elisabeth Huter, Cilli Ledl, Carmen Strigl-Petz, Hannes Hassa, Andrea Bailom, Sonja Ledl Roßmann*





Leseprojekt Antolin erfolgreich abgeschlossen!

Die Vilsener Dritt- und Viertklässler haben in 3 Monaten insgesamt 840 Bücher gelesen und mit Quizfragen 23508 Punkte gesammelt. Die drei fleißigsten Leser waren in der 3. Klasse männlich und in der 4. Klasse weiblich (siehe Fotos). Gewinner waren alle Kinder, denn alle verbesserten ihre Lesekompetenz in diesen Monaten erheblich. Deswegen wurden auch alle Leseratten mit tollen Preisen belohnt. Ein Dankeschön auch an das Büchereiteam für die langjährige Unterstützung bei diesem Projekt.



Alle Klassen genießen den unbeschwerten Schulschluss heuer besonders...



1. Klasse: „Theaterkoffer“ auf Besuch in der 1. Klasse



2. Klasse: Bauernhofbesuch bei Vizebürgermeister Christian Kögl



3. Klasse: Besuch bei der Vilsener Bergrettung



4. Klasse: Abschlussfahrt in den Augsburger Zoo

(T/F: VS VILS)



50 Jahre MS Vils

Ein rundes Jubiläum feierte die Vilser Mittelschule - bereits seit 50 Jahren gehen die Vilser Schülerinnen und Schüler dort aus und ein. Der Geburtstag wurde mit einem großen Schulfest gefeiert. Dabei stand das Miteinander in der Schulgemeinschaft mit lustigen Spielen und gemeinsamem Essen im Vordergrund.

Dir. Hannes Hassa eröffnete den Festtag mit einem kurzen amüsanten Rückblick auf die vergangenen 50 Jahre der MS Vils. Nach dem Baubeginn 1969 zogen im Schuljahr 1971/72 die ersten Hauptschüler in die Schule ein, damals war Vils noch eine Expositur der Hauptschule Untermarkt in Reutte. 40 Schüler, 30 Vilser und 10 Pinswanger, saßen damals in der Klasse, geheizt wurde mit einem Heutrockner im Keller. Die Pinswanger kamen mit dem Gemeindeschulbus, gefahren vom Vilser Nachtwächter. Der erste Direktor der Schule war Richard Wasle, mit 26 Jahren damals der jüngste Direktor Österreichs. Ihm folgten Bernhard Walk und aktuell Hannes Hassa.

Gefeiert wurde das runde Jubiläum mit einem großen Spielefest.

Ausgelost in Gruppen konnten die Kinder zahlreiche Stationen durchlaufen und fleißig Punkte sammeln. Dabei wurde gerutscht, Bierkrug gestemmt, Socken weitgeschleudert, Flanky-Ball gespielt, ein Parcour mit Hockeyschlägern durchlaufen, eingedreht Wasser durch Hindernisse transportiert oder das Können beim menschlichen Tischfußball unter Beweis gestellt. Sieger der Nonsens-Olympiade wurde das Team „Die Ideenlosen“ mit Sara Wetzler, David Prandini, Marie-Lou Corompt, Veit Riemann, Kieran Frehner, Lea Wachter und Pascal Doser.

Danach gab es eine Stärkung mit Schnitzsemmeln und zum Abschluss des gelungenen Schulfestes durfte noch jeder Schüler und Lehrer einen Geburtstagswunsch und einen Wunsch für die Zukunft der Schule auf einen Zettel mit dem MS Vils Logo schreiben. Diese Wünsche segelten dann mit biologisch abbaubaren Luftballons in den Vilser Himmel.

Großzügig unterstützt wurde das tolle Fest durch die Stadtgemeinde Vils, welche die Verpflegung übernahm, durch die Tiroler Versicherung, die den menschlichen Tischfußball zur Verfügung stellte, durch die Werbetechnik Perle mit den Glückwunschkarten und durch die Raiffeisenbank Reutte.



Luftballons mit den Geburtstagswünschen stiegen in den Vilser Himmel



Innsbruck Aktion der ersten Klasse

Mit großer Freude starteten die Schülerinnen und Schüler der 1. Klasse zu ihrer Fahrt nach Innsbruck. Führt sie doch der Herr Direktor persönlich von der Triumphpforte über die Maria-Theresien-Straße, vorbei in die Altstadt. Allerlei wissenswerte Geschichten wusste er zu berichten. Leider blieb ein Blick in den Dom wegen Renovierungsarbeiten verwehrt.

Der leibliche Hunger wurde mit einer Pizza gestillt und gestärkt ging es zur Führung in die Hofburg. Nicht schlecht staunten alle, wie das Leben und Wohnen zu Kaiser Maximilians Zeiten waren. Weiter ging's zur Basilika und zum Stift Wilten. Ein besonderes Highlight war der Besuch Österreichs größter und bekanntester Glockengießerei „Grassmayr“, deren Glocken in aller Welt läuten. Niemand hätte vermutet, dass hinter einer Glocke so viel Arbeit steckt. Nachdem nun aller Wissenshunger für den Tag gestillt war, sehnten sich alle nach dem Abendessen im Hotel Dollinger. Für den Nachtisch ging es nochmals in die Altstadt zur Eisgrotte. Erschöpft von all den Erlebnissen fielen alle abends ins Bett.

Gestärkt nach einem ausgiebigen Frühstücksbuffet führte die Fahrt mit der Hungerburgbahn in den Alpenzoo, wo viele verschiedene Tiere warteten. Das machte bei strahlendem Sonnenschein nochmal so viel Spaß. Nach der Mittagsstärkung (Spagetti) spitzten alle im Audioversum ihre Ohren. Auch die Sonderausstellung „Du bist einzigARTig“ begeisterte. Voller neuer Eindrücke und als gestärkte Gemeinschaft ging's mit dem Bus wieder nach Hause.



Die Zweiteler erforschten den Naturpark Lechtal

Die zweite Klasse der MS Vils erkundete gemeinsam das Lechtal. Ausgehend vom Stützpunkt Vera Monti in Holzgau brachen die Vilsener Schüler an jedem Projekttag zu spannenden Abenteuern auf. Eine Führung im Naturparkhaus mit anschließender Erkundung im Ökopark stand ebenso auf dem Programm wie der Besuch des Badinos oder eine gemeinsame Wanderung zum Beichstein. Daneben wurde die Wunderkammer in Elbigental besucht und ein Kräuterworkshop mit den Kräuterhexen absolviert. Zum Abschluss gab es noch eine aufregende Raftingfahrt den Lech hinunter. Alle waren nass und vollends begeistert von diesem Wasserabenteuer. Die Vilsener Kinder und ihre Klassenvorstände Renate Thurner und Julia Petz haben das tolle Naturparkangebot im nahegelegenen Lechtal genossen.



Sportwoche der 3a im Kärntner Mölltal

Gemeinsam mit der 3. Klasse der MS Ehrwald machte sich die 3a der MS Vils auf nach Flattach, ins schöne Kärntner Mölltal. Dort erlebten die Vilsener Schüler gemeinsam mit ihren Ehrwalder Altersgenossen aktive und spannende Sport- und Erlebnistage. So konnten sich die Vilsener im Soap-Soccer oder Bogenschießen versuchen, machten lehrreiche Expeditionen in die Umgebung, lernten sich bei

lustigen Spielen näher kennen und grillten am Lagerfeuer. Bei herrlichem Wetter durfte natürlich auch ein Ausflug ins Freibad im Programm nicht fehlen.

Begleitet wurden die Vilsener Mittelschüler von ihren Klassenvorständen Lorena Erl und Benedikt Guem.



Vilsener Schüler lernen ihre Bundeshauptstadt kennen



Die 4a Klasse besuchte als letzten großen gemeinsamen Ausflug Wien.

Dabei durften zahlreiche Highlights wie der Stephansdom, die Hofburg, Schloss Schönbrunn und der Tiergarten Schönbrunn natürlich nicht fehlen. Außerdem wurden der ORF, das Technische Museum, die UNO City, der Donauturm und das Haus der Geschichte besucht. Auch das Abendprogramm bot zahlreiche Highlights. Ein Kinobesuch, das Musical „Miss Saigon“, ein Abend im Prater und der Besuch des "Imagine Dragons"-Konzerts standen auf dem Programm. Abgerundet wurde die informative Reise durch Wiens Geschichte mit dem abschließenden Besuch von "Time Travel Vienna" und "Sisi's Amazing Journey", bevor es wieder mit dem Zug nach Hause ging. Begleitet bei dieser abwechslungsreichen und interessanten Klassenfahrt wurde die Abschlussklasse von Marlena Grutsch, Sigrid Abraham und KV Helmut Nairz.

(T/F: MS Vils)



Plansee stellt sich den Vilsener Mittelschülern vor

Die beiden Lehrlingsausbilder Heike Hosp und Daniel Köck präsentierten den Schülern der vierten Klasse ihren Betrieb - Plansee SE und Ceratizit. Informativ und abwechslungsreich wurden den Kindern die Firma, ihre Geschichte und ihre weltweit im Einsatz befindlichen High-Tech Produkte, wie Komponenten für Displays, medizinische Röntgengeräte oder Teile für die Autoindustrie vorgestellt. Daneben standen natürlich auch die zahlreichen Lehrberufe bei Plansee auf dem Programm. Aufgelockert wurde der lehrreiche Vormittag durch Biegearbeiten, bei denen die Schüler mit Draht einen Pilz nachformen mussten und Knobelspiele mit von der Lehrwerkstatt selbst angefertigten Bauteilen.

Hermine Preisegger Immer für Überraschungen gut



Sommerzeit! Eine ganz besondere Zeit für viele, ich vermute sogar für alle! Wir freuen uns darauf und das Leben darf ruhig etwas anders verlaufen als im normalen Alltag übers restliche Jahr.

Wenn es jemand schafft, das ganze Jahr über außergewöhnlich zu sein, dann ist es Hermine. Sie ist im Grunde eine sehr stille Person, vielen vielleicht gar nicht bekannt, doch wenn man sie sieht, dann weiß man: Ah, das ist Hermine! Sie liebt Kunst, Kunsthandwerk und nicht zuletzt Körperkunst in Form von Tattoos. Schon lange bevor der Trend sehr viele erfasste, ließ sich Hermine Symbole, Figuren und farbige Muster ganz nach ihren Vorstellungen in die Haut „malen“. Natürlich haben diese Bilder mit ihren Interessen zu tun, die sich deutlich in ihren handgemachten Puppen spiegeln. In Fantasy und Mystery einzutauchen, kennen Liebhaber von Romanen und Filmen dieses Genres. Hermine erschafft selbst solche Wesen und keines gleicht dem anderen. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!



Doch ihre kreative Ader hat Hermine ursprünglich in der Malerei ausgelebt, denn gemalt hat sie schon immer gern. Eine besondere Technik ist die Hinterglasmalerei. Vielen ist diese Art bekannt von Heiligenbildern und Ikonen. Hermine tauchte in eine Farbenwelt ein und schuf abstrakte, oft sehr großflächige Hinterglasbilder, die einen sofort in ihren Bann ziehen.



Als sie von ihrer Schwester Christa eine handgemachte Fantasy-Puppe geschenkt bekam, erwachte eine neue Schaffenslust in ihr. Es ist schon einige Jahre her, da stellte Hermine einige Puppen in der Raiba Vils aus. Sicherlich erinnern sich noch manche daran. Ausstellungen in Reutte, Innsbruck und Kitzbühel zeigten ebenfalls ihre Fantasy-Wesen, die dort so manchen Liebhaber fanden.



Wie macht Hermine nun solche Fabelwesen?

Mit Künstlerknete formt sie den Kopf mit dem ausdrucksstarken Gesicht, ebenfalls Hände und Füße. Nun müssen die Teile trocknen, sie sind ursprünglich noch weiß. Erst dann werden sie mit Acrylfarben ganz nach Hermines Vorstellungen bemalt. Der Körper mit den Armen und Beinen wird genäht, ausgestopft und mit den fertigen Teilen verbunden. Sehr detailreich und fantasievoll sind die Kleidungsstücke, die nun für die Puppen angefertigt werden. Mit Nähmaschine oder von Hand werden Stoff, Wolle, Pelz, Spitze, Federn, Perlen, Kordeln, Knöpfe, ... verarbeitet, bis die Puppe einen ganz bestimmten Typus verkörpert.



Hermine's künstlerisches Talent schreiben sie und ihre Schwester Christa, die am Uferweg ihre Nachbarin ist, der Mutter zu: „Boars Marie“, - Maria Neuner, hatte mit Familie und Hof kaum Zeit für künstlerische Betätigungen, doch die Frauen erzählen, dass ihre Mutter hervorragend nähen konnte.

Spätere Figuren bestehen im Gesamten aus Knetmasse, sie sind nicht mehr mit anderen Materialien verbunden und wirken mit der entsprechenden Bemalung wie aus einem Film entsprungen.



Ein ganzes Zimmer „gehört“ den Figuren in Hermine's gemütlichem Haus. Aber auch im Nachbarhaus bei Christa begegnet man überall diesen sehr speziellen Wesen.

Sie schauen den Besucher direkt an, mit belustigtem Gesichtsausdruck, distanziert, verschmitzt, einschüchternd, einladend, übermütig, gruselig, verzagt, kühl, herzlich - in allen Facetten, und niemals gleichen sich zwei Figuren. Und trotzdem erkennt man in allen Hermine's Handschrift. Ihre Fantasie scheint unerschöpflich zu sein. Hermine ist nicht nur in ihrer Art zu leben einzigartig, jedes ihrer Werke ist es. Sie ist immer für Überraschungen gut!



Liebe Hermine, danke, dass ich in deine fantasievolle Welt in deinem Zuhause eintauchen durfte und einen Vormittag lang aus dem Staunen kaum herauskam! Ich wünsche dir auch weiterhin viel Fantasie und dass es dir gelingen möge, in deiner unkomplizierten Art zu leben, ganz so, wie es dich freut!

FREIWILLIGE FEUERWEHR



STADT VILS

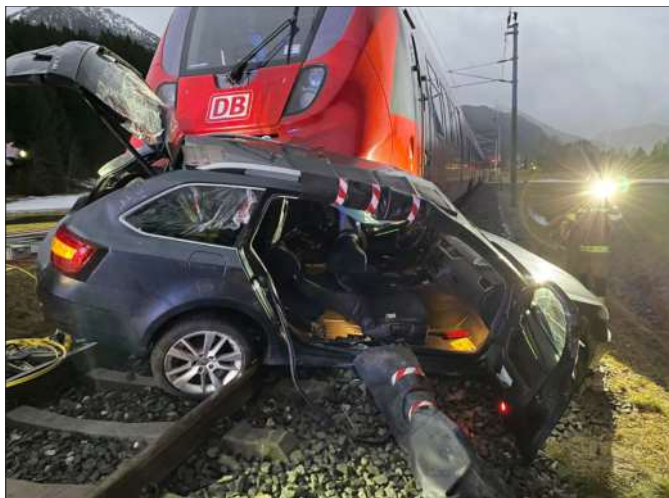


Liebe Vilserinnen und Vilser,

die Pandemie ist auch an der Feuerwehr Vils nicht spurlos vorbei gegangen. Die letzten beiden Jahre waren aus mehrerlei Hinsicht schwierig, teilweise wurde der Probenbetrieb vom Landesverband zur Gänze eingestellt, teilweise war die Mannschaftsstärke begrenzt, und wir mussten die Mannschaft in Gruppen aufteilen. Auch Veranstaltungen wie unser alljährliches Hallenfest oder die Jahreshauptversammlung konnten nicht stattfinden. Die Pandemie hatte aber nicht nur Schattenseiten für die Feuerwehr, durch Faktoren wie beispielsweise das geringere Verkehrsaufkommen heulten die Sirenen deutlich weniger als die Jahre zuvor. Das Jahr 2022 war jedoch bisher ein sehr intensives Feuerwehrjahr.

Einsätze:

- 30.12.2021 Technischer Einsatz - VU Zug
- 04.02.2022 Technischer Einsatz - VU LKW Person eingeklemmt
- 11.02. Brandeinsatz - Brand Fahrzeug
- 05.03. Technischer Einsatz - THL Bergung Fahrzeug
- 12.03. Brandeinsatz - Brand Wald
- 13.03. Technischer Einsatz - VU Person eingeklemmt Tunnel
- 18.03. Technischer Einsatz - THL Baum/Ast
- 09.04. Technischer Einsatz - Unterstützung Rettungsdienst
- 19.04. Technischer Einsatz - Öl
- 17.05. Brandeinsatz - Brandmeldealarm
- 23.05. Technischer Einsatz - Wasserschaden
- 03.06. Brandeinsatz - Brandmeldealarm



Am 12.03. zur Mittagszeit wurden wir per Pager zum Waldbrand nach Pinswang im Bereich „Glockenschlag“ nachalarmiert. Zu dieser Zeit ahnte noch niemand, dass die nächsten Stunden und Tage sehr fordernd sein werden und unsere Kameraden bis zur Belastungsgrenze bringen werden. Das trockene Wetter der letzten Wochen und die warmen Temperaturen ließen die



Pflanzen stark austrocknen. Aus bisher ungeklärter Ursache entfachte ein kleines Feuer, das sich sehr rasch ausbreiten konnte. Schnellstmöglich wurden Feuerwehr, Bergrettung, Alpinpolizei, Rettung und Bergwacht alarmiert, um gegen die Flammen anzukämpfen. Durch das unwegsame und teilweise felsdurchsetzte Gelände gestalteten sich die Löscharbeiten schwierig. 150 Feuerwehrleute und 5 Löschhubschrauber standen im Einsatz. Die Löscharbeiten kamen gut voran und gegen Abend war man zuversichtlich, das Feuer in den nächsten ein bis zwei Tagen in den Griff zu bekommen. Als gegen Abend



die Dunkelheit hereinbrach, wurde der Einsatz vorerst unterbrochen. Erschöpft rückten wir ins Gerätehaus ein, um die Löscharbeiten am nächsten Morgen fortzusetzen. Es waren noch nicht alle Kameraden zu Hause, wurden wir wieder alarmiert, Grund dafür war der starke Wind, der in den Abendstunden eingesetzt hatte und das Feuer neu entfachte. Durch die wechselnde Windrichtung war es notwendig Beobachtungsposten einzurichten, um die Ausbreitung abschätzen zu können. Weitere Feuerwehren wurden alarmiert, um vom Kraftwerk Weißhaus Löscharbeiten vorzubereiten. Gegen 00:30 war der Einsatz für uns vorerst wieder unterbrochen, und wir rückten ins Gerätehaus ein. Bereits um 06:30 trafen wir uns wieder, um den Einsatz fortzusetzen. Auf der Anfahrt nach Pinswang alarmierte uns die Leitstelle Tirol zu einem Folgeeinsatz. Am Südportal des Grenztunnels Füssen war es zu einem Verkehrsunfall gekommen. Nur wenige Minuten später trafen wir am Unfallort ein. Ein einzelnes Fahrzeug war frontal auf den Eingang des Fluchtstollens gekracht. Der Fahrer und der Beifahrer, 27 und 19 Jahre alt, wurden per Crashbergung (so schnell wie möglich) aus dem Unfallfahrzeug befreit, und es wurden umgehend Reanimationsmaßnahmen eingeleitet. Trotz des schnellen Eintreffens und der sofortigen Erste Hilfe Maßnahmen konnte das Leben der beiden jungen Männer nicht mehr gerettet werden. Bilder, die uns alle wohl noch lange im Gedächtnis bleiben werden. Als dieser Einsatz abgeschlossen war, ging es für uns direkt weiter nach Pinswang, um dort die im Einsatz stehenden Einsatzkräfte zu unterstützen. Am späten Sonntagabend war der Einsatz für einen Großteil der Kameraden beendet. Jedoch standen auch die nächsten Tage einige Feuerwehrleute der Feuerwehr Vils im Einsatz.



Proben:

Mit dem allgemeinen Probenbetrieb befinden wir uns mittlerweile in der Sommerpause. Zu den sieben regulären Frühjahrsproben kommen noch außertourliche Proben wie beispielsweise die gemeinsame Tunnelprobe mit der Feuerwehr Füssen, die Hubschrauber Nachtflugübung, Maschinistenproben, Bewerbungsproben usw. Ein besonderes Highlight war auch die bezirksweite Atemschutzprobe im Grünen Baum. Erfreulich zu erwähnen ist, dass auch wieder Kameraden von der Jugendfeuerwehr in den aktiven Dienst überstellt werden konnten, und diese bereits fleißig bei den Proben mit großem Ehrgeiz dabei sind.

An dieser Stelle noch etwas Eigenwerbung: Die Feuerwehr Vils würde sich sehr über neue Mitglieder freuen. Jeder kann helfen, und für jeden gibt es die passende Jacke.

Jugendfeuerwehr:

Am 23.04.2022 hat die Jugendfeuerwehr mit 7 Mitgliedern am Wissenstest in Tannheim teilgenommen, 2 Mitglieder in der Kategorie Silber und 5 in Gold. Alle haben die Aufgaben mit Bravour gemeistert und den Wissenstest in der jeweiligen Kategorie bestanden.



Auch hier nochmal herzliche Gratulation! Anders als bei der aktiven Feuerwehr, gibt es bei der Jugendfeuerwehr keine Sommerpause. Im Moment wird fleißig für den Bezirks – Nassleistungsbewerb trainiert.

Die Jugendfeuerwehr der Stadt Vils zählt 13 Mitglieder, 7 Mädels und 6 Jungs.

Die Kameradschaft kommt aber bei uns auch nicht zu kurz, wir veranstalten unter anderem ein Zeltlager, Grillfeiern, Ausflüge (SkylinePark, schwimmen,...) oder gönnen uns auch mal ein gemeinsames Abendessen bei McDonalds.☺

Wir sind immer auf der Suche nach neuen motivierten

Jugendfeuerwehrmitgliedern.

Hast auch du Lust Teil unserer Jugendfeuerwehr zu werden, dann melde dich bei uns!

Anschaffungen:

Computerbildschirm und TV-Bildschirm für das Einsatzzentrum
Neue Atemschutzfunkgeräte
4 Übungspuppen

Interschutz Hannover:

Vom 23. – 25.06. waren 12 unserer Kameraden auf der Interschutz in Hannover. Die Interschutz ist die größte Messe für Blaulichtorganisationen auf der ganzen Welt. Ein Teil davon war die Holmatro Rescue Challenge, bei der ein Team aus Vils teilnahm. Bei dieser Challenge ging es darum, in einer Zeit von 20 Minuten eine verletzte Person aus einem verunfallten Fahrzeug zu befreien. Das Besondere daran war, dass BMW diese Challenge mit fabrikneuen Fahrzeugen unterstützte. Unser Team hat eine sehr gute Leistung erbracht und konnte sich im Mittelfeld der Ergebnisliste platzieren, worauf wir sehr stolz sind. Da bei dieser Challenge Teams aus der ganzen Welt teilnahmen, war auch ein Team aus Kanada dabei. Wir haben



uns auf Anhieb super mit den Kanadiern verstanden, und so kam es, dass wir unsere österreichische Nationalflagge gegen die kanadische tauschten. Die restlichen Tage der Messe nutzten wir, um uns die neuesten Technologien rund um das Thema Blaulicht näher anzuschauen.

Ausblick:

Am 09.07. findet der Bezirks – Nassleistungsbewerb in Höfen statt. Die Feuerwehr Vils wird dort mit zwei Bewerbungsgruppen an den Start gehen.

Die Herbstproben starten wie gewohnt wieder am ersten Mittwoch nach dem Stadtfest (17.08). (T/F: FFV)

Herz-Jesu-Feuer



Fotos: Bergwacht/P. Vogler/pd

Ganz Vils ist/war wieder Flohmarkt

Wer hätte das gedacht!!!!!!

Fast 50 Teilnehmer, doppelt so viele Flohmarktstände wie früher, boten am Wochenende, den 21./22. Mai dieses Jahres, in ganz Vils ihre schönen Sachen zum Verkauf an.

Das war wirklich nicht zu erwarten und um so mehr hat es uns, das kleine Flohmarkt-Team, mega gefreut, dass unser Plan aufgegangen ist!

Dieses Mal wollten wir unseren Marktstandbetreibern die Möglichkeit geben, ihre tollen alten Sachen oder ihre liebevoll handgefertigten Dinge gleich an zwei Tagen anzubieten. Und es war ein voller Erfolg.

Viele Besucher freuten sich sehr, dass sie auch am Sonntag noch das fröhliche Flohmarktstreiben in Vils erleben konnten.

Da früher nur immer am Samstag die Möglichkeit bestand, Flohmarktsachen zu verkaufen oder zu kaufen, konnten dieses Mal auch die Menschen dabei sein, die am Samstag arbeiten müssen!

Trotz einer kleinen Terminüberschneidung im Ort hat der Sonntag uns allen die Bestätigung gebracht, in Zukunft den Frühjahrs-Flohmarkt-Termin das ganze Wochenende zu planen.

Unser nächster Flohmarkt-Termin steht fest!

Am Sonntag, den 4. September 2022 von 11 – 17 Uhr findet unser 34. „Ganz Vils ist Flohmarkt“ statt.

Herzlich einladen möchten wir wieder alle Freunde des Flohmarktes, alle kreativen Menschen, die ihre Handwerkskunst, ihre selbergemachten Handarbeiten, ihre tollen Kräutersalze, Öle etc.... anbieten möchten.

Und wir wollen dieses Mal auch unsere wiederholte!!!

Einladung an unsere Vereine hier in Vils nicht vergessen....

Auch der Kindergarten oder die Schulen sind herzlich eingeladen, sich mit einem Stand zu beteiligen!

Ob es selbst gebackene Kuchen, Muffins oder auch gebastelte Dinge der Kinder unserer Stadt Vils sind, alles kann zum Verkauf angeboten werden und somit ein Klassensparschwein füllen, womit sich die Kinder im Klassenverband dann den einen oder anderen Wunsch erfüllen könnten.

Und wenn der Herbsttermin für manche für die Planung auch noch nicht klappt, zum nächsten Flohmarkt im Frühjahr 2023 freuen wir uns ebenso.

Für eine Anmeldung zum Herbsttermin haben wir den **Donnerstag, 21. Juli 2022 festgelegt!**

An diesem Tag (21. Juli 22) möchten wir alle Interessierten recht herzlich in das Kulturhaus in Vils einladen.

Beginn ist 18:30 Uhr.

Auch hier kann man sich noch anmelden.

Wer keine Zeit hat zu kommen, bitten wir um telefonische Anmeldung unter:

Tel. Nr. 0043-650 273 7665 bei Elisabeth oder

Tel. Nr. 0043- 664 73892992 bei Martha

oder per Email an **Flohmarkt-vils@outlook.com**



Vielleicht hat sich der eine oder andere Leser auch schon gefragt, was mit den Einnahmen der Flohmarktstandgebühr passiert.

Zum Beispiel haben wir an „miteinander-füreinander“ eine Spende getätigt, die durch eine kleine Sachspende entstand und von uns Flohmärktlern auf €100,- aufgerundet wurde.

Nicht vergessen wollen wir natürlich unser großes Dankeschön an die Stadtgemeinde Vils für die alljährliche Unterstützung und hoffen auch weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Ebenso wiederholt haben wir wieder die Großzügigkeit der Firma IBF mit der freien Parkplatzbenutzung erfahren dürfen. Lieben Dank dafür!

Nie erwähnt wurde bis jetzt unsere Conny von der Vilser Bergbrauerei, die uns mit ihrer Hilfsbereitschaft immer zur Seite steht. Auch hier durften wir den Parkplatz nutzen. Ein herzliches Dankeschön an Conny und die Vilser Bergbrauerei!

Jetzt wünschen wir allen Vilsern mit und ohne Flohmarktfieber eine wunderschöne Sommerzeit und hoffen, dass wir uns alle im Herbst gesund und munter an einem lustigen Flohmarkttag wieder sehen. (T/F: VilsArt)

Sonnige Grüße

Die Flohmarktler☺

VilsArt Kulturfestival 2022

20. August

Julius Berger Violoncello

Seit mehr als 40 Jahren ist der in Augsburg geborene Cellist Julius Berger aus dem Musikleben nicht mehr wegzudenken. Und das nicht nur weil er ein wunderbarer Interpret ist, den die Frankfurter Allgemeine nach seiner zweiten Aufnahme der Cello-Suiten von Bach einen „Propheten des Cellos“ nannte. Seine jüngste Aufnahme erhielt den begehrten „Supersonic Award“. Er ist auch als Solist und Kammermusiker international tätig, hat zahlreiche CDs eingespielt und bildet Spitzennachwuchs aus. Zunächst als Professor in Würzburg, Saarbrücken und Mainz, unterrichtete er von 2000 bis 2019 in Augsburg und gibt weltweit Meisterkurse, wie z.B. seit 1992 an der Internationalen Sommerakademie des Mozarteums in Salzburg. Er ist gleichzeitig künstlerischer Leiter der Eckelshausener Musiktage und des Asiago Festivals in Italien, leitete Internationale Wettbewerbe und ist als Jurymitglied weltweit gefragt. Nicht zuletzt widmet er sich mit Hingabe der Erforschung der zum Teil noch unbekannteren Cellowerke von Boccherini. Hervorgetreten ist Julius Berger aber auch durch sein großes Engagement für zeitgenössische Musik von Sofia Gubaidulina, Franghiz Ali-Zadeh, Wilhelm Killmayer u.v.a. Mehr als zwanzig Cellokonzerte oder Kammermusikwerke sind ihm gewidmet, durch ihn uraufgeführt und eingespielt.

Julius Berger ist ordentliches Mitglied der Akademie der Wissenschaften und der Literatur in Mainz. Vor kurzem erschien sein Buch „Tautropfen“ mit eigenen Texten, Gedichten und Fotografien.

(www.juliusberger.de)

Julius Berger spielt Werke von Busch, Bach, Courvoisier, Reger und Casals.



27. August Quartissimo

Das junge Streichquartett „QUARTISSIMO“ wurde im Jahr 2016 gegründet und besteht aus den zwei Geschwisterpaaren Clara (18, Violine) und Emil (17, Violoncello) Spieler aus Igl und Hannah (19, Violine) und Jonas (17, Viola) Alber aus Reutte. 1. Preis mit Sonderpreis beim Bundeswettbewerb Prima la Musica 2017 und 2019, sowie weitere 1. Preise. Unterricht in der Klasse von Prof. Johannes Meissl (ARTIS Quartett) und Prof. Hatto Beyerle (ALBAN BERG Quartett). Im März 2022 konzertierte Quartissimo im Rahmen eines Solistenkonzertes in der Wiener Staatsoper und ist im Mai 2022 bei der „Musik im Riesengarten“ in Wattens aufgetreten.



28. August Trio Bohémo

Trio Bohémo ist ein 2019 gegründetes tschechisches Klaviertrio. Die Mitglieder sind Matouš Pěruška (Violine), Kristina Vocetková (Cello) und Jan Vojtek (Klavier). In der Saison 2021/2022 gewann das Trio mehrere internationale Wettbewerbe wie den Internationalen Johannes Brahms Wettbewerb in Österreich, den Parkhouse Award in London oder den Stasys Vainiunas Kammermusikwettbewerb in Litauen. Sie traten in verschiedenen europäischen Festivals und Sälen (wie dem Musikverein in Wien und dem Prager Frühlingsfestival) auf. Sie wurden von der italienischen Gesellschaft *Le Dimore del Quartetto* als „Ensemble des Jahres 2021“ ausgezeichnet. In Vils spielen sie: Dvorak, Faure und Liszt.



Alle Konzerte finden in der St. Anna Kirche statt.

Beginn 19 Uhr

**Eintrittskarten unter der Nummer 0680 3149089
oder dorisschretter@gmx.at**

Sensenmahd für bunte Wiesen

**Baumkreis in Vils
Sa., 06. August • 09:00
Treffpunkt Hammerschmiede**

Kostenloser Workshop / Dauer: 4 Stunden / Ausrüstung: wettergerechte Kleidung, festes Schuhwerk, Regen-/Sonnenschutz, Getränk und Jause.

In der Mythologie hat sie einen schlechten Ruf, im Garten kann sie jedoch zur Lebensretterin werden und indirekt die Artenvielfalt fördern – die Sense! Im Gegensatz zum Rasenmäher befördert sie nicht zahlreiche Insekten ins Jenseits, die nicht schnell genug fliehen können. Außerdem kann mit ihr auch noch gemäht werden, wenn die Wiese kniehoch ist. „Wenig mähen!“ ist nämlich die Devise für eine artenreiche, bunte Blumenwiese.

Erlerne in diesem Workshop das Mähen mit der Sense und alles, was dazu gehört: die richtige Einstellung, das Wetzeln, die Mähtechnik und das Dengeln. Schließlich wird unsere Mäharbeit mit Erfolg belohnt, wenn sich die Wiese im nächsten Jahr wieder in ein buntes Blütenmeer verwandelt.

Anmeldung:
TVB Naturparkregion Reutte
Tel. +43 (5672) 62336
E-Mail [info\(at\)reutte.com](mailto:info(at)reutte.com)

Die grüne Ecke

von Iris Norrmann

Die Hortensie – wunderschöne Pflanze für den Halbschatten

Sie liebt gleichmäßig feuchte Erde ohne Staunässe. Allerdings braucht sie sauren Boden.

Meine Hortensie wohnt im Topf. Ich nehme als Substrat Rhododendron- bzw. Azaleen-Erde. Da fühlt sie sich wohl. Als Dünger bekommt sie den im Handel erhältlichen Rhododendron-Dünger. Und am besten mit Regenwasser gießen. Auch Kaffeesatz macht den Boden sauer. Da bekommt sie auch immer mal wieder eine Portion.



Auch andere Pflanzen benötigen sauren Boden. Wie zum Beispiel die Magnolie. Sie ist ein Flachwurzler und es genügt, wenn man Rhododendron-Erde und – Rhododendron-Dünger auf den Boden im Wurzelbereich ausbringt. Nicht unterharken, das beschädigt die Wurzeln.

Auch Erdbeeren lieben leicht sauren Boden und nicht zu viel Dünger. Sonst bekommt man mehr Blätter als Beeren.

Und wer sich wundert, dass seine Heidelbeere nicht wachsen will, hätte im letzten Vortrag vom Obst- und Gartenbauverein gelernt, dass auch sie reichlich sauren Boden braucht und am besten in einem sehr großen Topf mit saurer Erde gedeiht.



Es lohnt sich immer, diese Vorträge zu besuchen, sie sind sehr vielseitig und interessant und man kann immer etwas lernen.

Leistungskatalog FC Vils

Beim FC Vils werden aktuell ca. 130 Kinder betreut und sie erleben gemeinsam die Faszination Fußball.

U08 A, U08 B, U08 C, U09, U10 A, U10B, U11, U12, U15

Die Kinder kommen aus der Region Vils, Musau, Pinswang.

Insgesamt sind 60 Spieler*innen vom SBF Pflach beim FC Vils (Spielgemeinschaft) gemeldet.

Ausbildung wird beim FC Vils großgeschrieben.

10 ausgebildete Nachwuchstrainer betreuen unsere Kinder.



Herrenmannschaft I

Kaderspieler	22
Anzahl der Spiele je Saison	Meisterschaft 26
	Cup 2
	Freundschaft 8
	Gesamt 36
Trainingseinheiten je Saison	100
Gelaufene Kilometer je Spieler und Saison	Training 600
	Spiel 325
Auswärtsfahrten in Kilometer je Saison	4.200
Auswärtsfahrten in Stunden je Saison	55



Herrenmannschaft II

Kaderspieler	18
Anzahl der Spiele je Saison	Meisterschaft 22
	Freundschaft 6
	Gesamt 28
Trainingseinheiten je Saison	85
Gelaufene Kilometer je Spieler und Saison	Training 510
	Spiel 250
Auswärtsfahrten in Kilometer je Saison	2.700
Auswärtsfahrten in Stunden je Saison	35



Altherren

Kaderspieler	20
Anzahl der Spiele je Saison	Freundschaft 4
Trainingseinheiten je Saison	35

Nur ein kleiner Ausschnitt der Leistungen, die über das ganze Jahr zu erbringen sind:

Spiel- und Trainingskleidung inklusive Reinigung,
 Trainingsmaterialien, Flutlicht, Vereinsheim inklusive Instandhaltung und Pflege,
 Trainingsvorbereitung inklusive Trainingslager, Anmietung Kunstrasenplatz,
 Sport – Physiotherapie,
 Sportstätte und Rasenpflege,
 Fahrten inklusive Fahrzeuge für über 7.000 km - Fernpass,
 Versicherungen,
 Schiedsrichtergebühren,
 Trainer Aus- und Fortbildungen
 (T/F: FCV)



Grillfeier für die Rennläufer

Am Freitag, 10.6.2022 konnten wir nach 2-jähriger Coronapause endlich wieder unser bewährtes Grillfest für die Rennläufer abhalten. Bei gutem Wetter hat uns Markus mit gegrillten Steaks und Bratwürsten verwöhnt. Im Anschluss wurde das hervorragende Kuchenbuffet gestürmt. Vielen Dank an den FC Schretter Vils, dass wir die Räumlichkeiten des Fußballplatzes nutzen durften. Die Kinder hatten viel Spaß am Trainingsplatz und dem angrenzenden Spielplatz. Eltern und Kinder nutzten diese Gelegenheit, um sich bei den Trainern Andi (konnte leider nicht dabei sein) und Mario für die tollen Trainingseinheiten zu bedanken.



Plansee Bezirkscup Schlussveranstaltung

Am 25. Mai 2022 fand die Schlussveranstaltung der Plansee Bezirkscup-Rennserie statt. Wie auch in den Vorjahren wurde diese im Veranstaltungszentrum Breitenwang abgehalten. Die Lehrwerkstatt des Metallwerk Plansee fertigte sehr schöne Pokale für die Stockerplätze an. Außerdem wurden an alle Teilnehmer tolle Sachpreise verlost. Wir sind sehr stolz auf unsere Rennläufer und gratulieren allen recht herzlich zu den super Ergebnissen.

Kinder U8 männlich: **2. Triendl Matteo**
 Kinder U10 weiblich: **6. Triendl Anna**
 Kinder U10 männlich: **2. Stebele Elias, 6. Keller Tobias, 11. Kögl Alexander**
 Kinder U12 weiblich: **3. Keller Ricarda, 7. Stebele Alina**
 Schüler U14 weiblich: **3. Bader Jana**
 Schüler U16 weiblich: **1. Bader Fabian, 4. Schretter Michael**
 Jugend U21 weiblich: **1. Ostheimer Antonia**
 Jugend U21 männlich: **2. Ostheimer Nicolas**

Auch eine Langläuferin haben wir wieder am Start!
Keller Ricarda erreichte bei den Kinder U12 weiblich den 10. Platz! (T/F: SCV)





Nicolas Ostheimer erneut österr. Juniorenstaatsmeister im Trialbike

Vor kurzem fanden in Graz die Austrian Finals statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde auch die österreichische Staatsmeisterschaft im Trialbike vom DSG Alpha Trial am 16. Juni ausgetragen. Nicolas erreichte wieder, so wie schon letztes Jahr, den 1. Platz bei den Junioren. Am nächsten Tag fand dann noch ein weiteres Rennen am gleichen Gelände des ÖTSV Austria Cup statt bei dem er für den Trialclub Reutte am Start war und auch wieder den 1. Platz erreichte. (T/F: Ostheimer)

Geplante Rennen:
Austria Cup in Heinrichs in NÖ
Weltcup in Copenhagen im August
Weltmeisterschaft in Abu Dhabi im November.



Platzkonzerte 2022 Stadtmusikkapelle Vils

Konzerte jeweils am Dienstag ab 19.00Uhr

- DI 12.07.2022 Pfarrfest **18:00 Uhr**
Bewirtung: Rostbratwürstel mit Brot, Wiener Würstel
Verein: Pfarrfest Kirchenrat Vils
- DI 19.07.2022
Bewirtung: Schnitzel, Leberkäse und Kartoffelsalat
Verein: Tennisverein Vils & Vils-stimmig

- DI 26.07.2022
Bewirtung: Burger mit Pommes
Verein: Galgà Krampalar Vils
 - DI 02.08.2022
Bewirtung: Braten mit Knödel und Hot Dog
Verein: Billardclub Vils
 - DI 09.08.2022
Bewirtung: Kässpätzlen mit Salat, Spätzla mit Sauce, Brezen
Verein: Miteinander Füreinander
- Auf Ihren Besuch freuen sich die Vereine aus Vils mit der Stadtmusikkapelle Vils.

40. Vilser Stadtfest, am 14. und 15. August

Die Vilser Musikanten laden wieder herzlich zum Stadtfest ein.

Traditionell beginnt das Stadtfest am Sonntag den 14.08. um 18:00 Uhr mit dem Einmarsch der **Stadtmusikkapelle Vils**.

Nach einem kurzen Platzkonzert der Vilser Musikanten spielt die Gruppe „Alpfiuer“ auf. Stimmung und gute Laune sind garantiert.

Montag, 15. August - Der Feiertag "Mariä Himmelfahrt" beginnt um 10:00 Uhr mit der heiligen Messe und anschließender Prozession durch die Stadt. Nach der Prozession – um ca. 12:00 Uhr starten wir den zweiten Tag des Vilser Stadtfest's mit der "Brotzeitmusig Schwangau".



Ab ca. 15:00 Uhr spielt die **Stadtmusikkapelle Vils** wieder selbst auf. Flotte Märsche, fetzige Polkas und moderne Blasmusik stehen auf dem Programm.

Ab ca. 17:00 Uhr spielt eine junge Band "The Foggy Tones" der Musikschule Reutte auf

Ab ca. 18:30 Uhr spielt dann die Gruppe **Grenzwertig Böhmis**ch auf! „Musik kennt keine Grenzen“ - unter diesem Motto wurde im August 2016 das junge Ensemble „Grenzwertig Böhmisch“ gegründet.

Für jeden, ob Groß oder Klein, ist was beim Vilser Stadtfest dabei. Für die kleinen Gäste - Hüpfburg, Schießstand, Wettngeln, Zuckerwatte, Popcorn u.v.m., für die größeren Gäste - hervorragendes Bier, die bekannten "Stadtfest-Schnitzel", selbstgemachte Kuchen usw. lassen keine Wünsche offen.

Wer schon einmal beim Vilser Stadtfest war weiß, wie zünftig und gemütlich es dort zugeht. Die Besucher genießen die angenehme Atmosphäre in der Stadtgasse und div. Bar's laden zum Verweilen ein. Also, auf geht's zum 40. Vilser Stadtfest! (T: MK)

40. Vilser Stadtfest 14.-15. August



Sonntag 14. August 2022

18:00 Einmarsch der Stadtmusikkapelle Vils
19:00 Alpfiuer

Montag 15. August 2022

12:00 Brotzeitmusig Schwangau
15:00 Stadtmusikkapelle Vils
17:00 The Foggy Tones
18:30 Grenzwertig Böhmis



Patrozinium und Kräuterweihe

Für die Pfarre Mariä Himmelfahrt-Vils fallen gleich zwei Gründe zu feiern auf den 15. August: das Patrozinium und der Hohe Frauentag. Das Patrozinium, das Kirchweihfest, wird heuer zur Freude aller wieder gefeiert wie man es von früher kennt, mit Festgottesdienst, Prozession und dem weitem beliebten Stadtfest. Der Hohe Frauentag eröffnet die Zeitspanne bis zum 8. September, Mariä Geburt, und wird „Frauendreißiger“ genannt. In dieser Zeit sollen Kräuter eine besonders starke Heilkraft haben. Immer mehr kommen die alten Haus- und Heilmittel neben der Schulmedizin wieder zu Ehren. Dass die Kräuter gesegnet werden, ist ein mehr als 1000 Jahre alter Brauch, mit dem heidnische Pflanzenmagie in die christliche Glaubenspraxis übertragen wurde.

In jeder Region sehen diese Kräutersträuße anders aus. Wie viele verschiedene Kräuter man zusammenbindet, hat Bedeutung: drei symbolisiert die Dreifaltigkeit, vier die irdische Ordnung, das ergibt sieben, die symbolische Zahl für die Verbindung



von Himmel und Erde. Mindestens sieben Kräuter sollten enthalten sein, fast immer sind die Königskerze, Schafgarbe und Johanniskraut, Ringelblume und der in unserer Region besonders beliebte Dost (wilder Origano, im Volksmund Bohler genannt) dabei.

Mit Kräutersträußen setzen die „Blumenfrauen“ der Pfarre wieder ein schönes Zeichen. Die Blumenbinderinnen freuen sich, wenn die hübschen und gesunden Sträuße in vielen Häusern den Mittagstisch schmücken und dann zum Trocknen aufgehängt und vielleicht in den Raunächten um die Jahreswende zum Räuchern verwendet werden. Die Kräutersträuße können am 15. August vor und nach der Messe für eine Spende erworben werden, die Spende fließt in die Blumenkasse der Pfarre.

Nach alter Überlieferung banden schon Gschwend Agnes und Vogler Kreszenz (Schönbichls Zenzl) große Kräutersträuße, - Zangkerzen genannt, die auch Kohl- und Rübengemüse enthielten (1993).

Liederkranz umrahmte Feldmesse bei Sankt Anna Kirche.



Bei wunderschönem Wetter und vor herrlicher Kulisse zelebrierte Pfarrer Krzysztof Szulist kürzlich eine Feldmesse, die vom Liederkranz Vils umrahmt war. Den Besuchern wurde einmal mehr bewusst, welche wundervollen Gebäude wir mit der St. Anna Kirche und der liebevoll renovierten Hammerschmiede samt Kohleschuppen in Vils haben.

Anschließend lud der Liederkranz zu einem gemütlichen Fröhschoppen, der noch weit in den Nachmittag andauerte. (T: D. Schretter / F: D.S + A.D)



Im Gedenken



Josef Hartmann

*25.05.1940 • †05.06.2022

Danke für die Nachbarshilfe
und Sargträger.

Clara Hartmann



Helga Friedle

*23.02.1935 • †17.06.2022

Liebe Pfarrfamilie!

Ich möchte mich bei allen ganz herzlich bedanken, die bei der Fronleichnams- und Herz-Jesu-Prozession mitgeholfen und unser Fest so feierlich gestaltet haben:

- bei Frau Bürgermeisterin für die schnelle und spontane Reaktion bei der sich rasch geänderten Wetterlage;
- der Stadtmusikkapelle und dem Chor für die musikalische Gestaltung;
- den kleinen und großen Lektorinnen;
- Diakon Josef und seinen Helfern für die schöne Dekoration des Hauptaltars;
- den Ministrantinnen und Ministranten für ihre Dienste und Andrea, die für Speisen und Getränke der Minis gesorgt hat;
- den Fahnen-, Himmel-, Statuen- und Polsterträger/innen;
- all denen, die die Altäre so festlich geschmückt haben;
- bei der Feuerwehr für die Straßenverkehrsordnung;
- den Schützen und dem Männerchor;
- Paul für die schöne Betstuhl-Renovierung;
- allen helfenden Händen für die Kirchenreinigung und den Blumenschmuck;
allen für die ganze Unterstützung ein großes Vergelt's Gott!

Pfp. Krzysztof



Hilde Kieltrunk

*08.03.1937 • †20.06.2022

Herzliche Einladung zum Pfarrfest



12. Juli • 18:00
Stadtplatz



Gottesdienstordnung

Pfarrgemeinde Vils vom 11.07. bis 04.09.22

(Änderungen vorbehalten)



11.07. Mo. Hl. Benedikt von Nursia	7.00	Hl. Messe;
12.07. Di.	7.00	Hl. Messe 18.00 PFARRFEST AM STADTPLATZ
13.07. Mi.	19.00	Hl. Messe – St. Anna - Für Josef Fink u. Angehörige (173)
15.07. Fr.	15.00 19.00	Barmherzigkeitsrosenkranz Hl. Messe; Für Fam. Tröber – Ostheimer (190)
16.07. Sa.	18.30 19.00	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie / Beichtgelegenheit Hl. Messe; Für Franz Wiesinger (203)
17.07. So. 16. Sonntag im Jahreskreis	8.00 8.30	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie Hl. Messe – Amt für Pfarrfamilie; Für Norbert Roth (178)
18.07. Mo.	7.00	Hl. Messe
19.07. Di.	7.00	Hl. Messe
20.07. Mi.	19.00	Hl. Messe – St. Anna Für Armen Seelen (197)
22.07. Fr. Hl. Maria Magdalena	15.00 19.00	Barmherzigkeitsrosenkranz Hl. Messe; Für Leopold u. Rosa Wörle (206); Für Engelbert u. Leni Huter (209)
23.07. Sa.	11.00 18.30 19.00	Taufe – St. Anna Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie / Beichtgelegenheit Hl. Messe; Für Stefanie u. Peter Huter, Gertraud Berger (64); Für Leni Wörle zum Namenstag (194)
24.07. So. 17. Sonntag im Jahreskreis Christophorussonntag Sammlung für MIVA	8.00 8.30	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie Hl. Messe – Amt für Pfarrfamilie; Für Franz Wiesinger (204) Anschließend: Fahrzeugensegnung – alles was Räder hat: Traktoren, Fahrräder, Kinderwagen, Moped, Motoren ...
25.07. Mo. Hl. Jakobus Ap.	7.00	Hl. Messe; Für Armen Seelen (119)
26.07. Di. Hl. Joachim u. Hl. Anna	9.00	Hl. Messe – St. Anna Patrozinium Für Meinhard Probst zum Geburtstag, Artur Hartmann u. Geschwister (407)
27.07. Mi.	19.00	Hl. Messe – St. Anna

27.07. Mi.	19.00	Hl. Messe – St. Anna
29.07. Fr.	15.00 19.00	Barmherzigkeitsrosenkranz Hl. Messe; Für Josef u. Lilli Ostheimer (191) Anschließend: Kerzensegnung
30.07. Sa.	18.30 19.00	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie / Beichtgelegenheit Hl. Messe; Für Anton Tröber (210); Für Robert Keller (211); Für Fam. Keller, Roth, Pumeneder (217)
31.07. So. 18. Sonntag im Jahreskreis	8.00 8.30	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie Hl. Messe – Amt für Pfarrfamilie; Für Fam. Wörle (207)
1.08. Mo.	7.00	Hl. Messe
2.08. Di.	7.00	Hl. Messe
3.08. Mi.	19.00	Hl. Messe – St. Anna Für Katharina Vogler zum 9. Jahresgedenken (218)
4.08. Do.	19.00	Wortgottesdienst um Geistliche Berufe
5.08. Fr. Herz-Jesu-Freitag	15.00 18.30 19.00	Barmherzigkeitsrosenkranz Stille Eucharistische Anbetung / Beichtgelegenheit Hl. Messe; Für Armen Seelen (118)
6.08. Sa.	18.30 19.00	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie / Beichtgelegenheit Hl. Messe; Für Dr. Reinhard Schretter Sen. zum 17. Jahresgedenken (120); Für Barbara Dreer (212)
7.08. So. 19. Sonntag im Jahreskreis	8.00 8.30	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie Hl. Messe – Amt für Pfarrfamilie - Für Fam. Hummel u. Fam. Kerber (213)
8.08. Mo.	7.00	Hl. Messe; Für Fam. Martin, Tröber, Lob (104)
9.08. Di. Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)	7.00	Hl. Messe
10.08. Mi. Hl. Laurentius	19.00	Hl. Messe – St. Anna - Für Agnes u. Hermann Hosp (221)
12.08. Fr.	15.00 19.00	Barmherzigkeitsrosenkranz Hl. Messe; Für Verstorbene Fam. Tröber (214)
13.08. Sa.	18.30 19.00	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie / Beichtgelegenheit Hl. Messe; Für Elisabeth Vogler (215)
14.08. So. 20. Sonntag im Jahreskreis	8.00 8.30	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie Hl. Messe – Amt für Pfarrfamilie; Für Elisabeth Vogler (216)
15.08. Mo. Mariä Aufnahme in den Himmel	9.30 10.00	Rosenkranz Hl. Messe ; Für Franz Keller (184); Für Friedrich Auderer mit Eltern (208); Für Katharina u. Peter Vogler (219) Anschließend: Kräutersegnung u. Prozession
16.08. Di.	19.00	Hl. Messe
17.08. Mi.		KEINE HL. MESSE / Kanzleistunde: 16.00 – 17.00
19.08. Fr.	15.00	Barmherzigkeitsrosenkranz - KEINE HL. MESSE
20.08. Sa.	18.30 19.00	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie Hl. Messe; Für Stefanie u. Peter Huter, Gertraud Berger (65); Für Fam. Pumeneder, Roth, Keller (220)
21.08. So. 21. Sonntag im Jahreskreis	8.00 8.30	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie Hl. Messe – Amt für Pfarrfamilie
22.08. Mo. Maria Königin	9.00	Hl. Messe – Kapelle Maria Königin – Patrozinium Für Fam. Schrettl, Fam. Hummel, Fam. Oberhöller (179)
23.08. Di.	19.00	Hl. Messe; Für Engelbert Mellauner zum 10. Jahresgedenken (36)
24.08. Mi.		KEINE HL. MESSE / Kanzleistunde: 16.00 – 17.00
26.08. Fr.	15.00	Barmherzigkeitsrosenkranz - KEINE HL. MESSE
27.08. Sa.	14.00 18.30 19.00	Hochzeit Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie Hl. Messe; Für Johann Triendl zum 2. Jahresgedenken (310) Anschließend: Kerzensegnung
28.08. So. 22. Sonntag im Jahreskreis	8.00 8.30	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie Hl. Messe – Amt für Pfarrfamilie
29.08. Mo.	7.00	Hl. Messe
30.08. Di.	19.00	Hl. Messe
31.08. Mi.		KEINE HL. MESSE / Kanzleistunde: 16.00 – 17.00
1.09. Do.	19.00	Wortgottesdienst um Geistliche Berufe
2.09. Fr.	15.00	Barmherzigkeitsrosenkranz - KEINE HL. MESSE
3.09. Sa.	18.30 19.00	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie Hl. Messe; Für Elisabeth Vogler zum 2. Jahresgedenken (105); Für Agnes u. Hermann Hosp (222)
4.09. So. 23. Sonntag im Jahreskreis	8.00 8.30 10.30	Rosenkranz – wir beten für die Anliegen aus unserer Pfarrfamilie Hl. Messe – Amt für Pfarrfamilie Vilser Alm – Kreuz Segnung

Folgende Unternehmen unterstützen die Herausgabe von **Vils aktuell**:



Termine / Veranstaltungen

- 12.07. Pfarrfest - Platzkonzert • 18:00
- 19.07. Platzkonzert • 19:00
- 22.07. IBF: Tag der offenen Tür • 10:00 - 14:00
- 26.07. Platzkonzert • 19:00
- 02.08. Platzkonzert • 19:00
- 09.08. Platzkonzert • 19:00
- 14.08. Stadtfest • ab 18:00
- 15.08. Stadtfest • ab 12:00
- 20.08. VilsArt Konzert: Julius Berger • 19:00 St. Anna Kirche
- 27.08. VilsArt Konzert: Quartissimo • 19:00 St. Anna Kirche
- 28.08. VilsArt Konzert: Trio Bohémo • 19:00 St. Anna Kirche
- 04.09. Ganz Vils ist Flohmarkt • 11:00 - 17:00
- 04.09. Wegkreuz -Segnung • 10:30 Vorderer Alphof (Vilser Alm)



Terminvorschau:

Segnung Wegkreuz Vorderer Alphof Vils

am 4. Sept. 2022 um 10:30 Uhr

Musikalische Gestaltung:

Männerchor Vils

Ausweichtermin bei Schlechtwetter:

18. Sept. 2022, 10:30 Uhr

Suche kleine Wohnung oder Garconniere

in Vils zu mieten,

auch nur für Kurzzeitmieten.

Bitte alles anbieten (egal ob klein oder renovierungsbedürftig).

Laura Schrettl 0676/7266353 - oder 0664/4636137.



Nummer für Pflegehilfsmittel

Tel. 05677 / 8215

Diese Nummer wird an ein privates Handy von uns weitergeleitet, falls sich niemand meldet, rufen wir gerne verlässlich zurück.

SPENDENKONTO Raiffeisenbank Reutte

IBAN: AT12 3699 0000 0943 8722



Impressum: Vils aktuell

Medieninhaber und Herausgeber:

Stadtgemeinde Vils • 6682 Vils • Stadtplatz 1

Produktion: VVA - Höfen

Redaktion: Paul Dirr (pd)

e-mail: dirr@aon.at

Titelseite: KIGA

Unbenannte Bilder: pd

Redaktionsschluss nächste Ausgabe(n):

Do. 25. August

Do. 29. September



Es ist besser zu genießen und zu bereuen, als zu bereuen, dass man nicht genossen hat.

G. Boccaccio